Anlage 14

Vergütung und Voraussetzungen für die Abrechnung von Patientenschulungen

I. Personelle Qualifikation

a. Ärzte mit erfolgreicher Teilnahme an einer anerkannten Qualifizierungsmaßnahme, die ihn bzw. den angestellten Arzt zur Durchführung der angebotenen Schulungen berechtigen. Die Schulungsqualifikation ist gegenüber der KVWL nachzuweisen. Änderungen sind umgehend mitzuteilen.

und

b. Nichtärztliches Personal mit erfolgreicher Teilnahme an einer anerkannten Qualifizierungsmaßnahme, die zur Durchführung der angebotenen Schulungen berechtigt. Die Schulungsqualifikation ist gegenüber der KVWL nachzuweisen. Änderungen sind umgehend mitzuteilen.

II. Abrechnungsgrundsätze und -voraussetzungen

a. Die Patientenschulungen sind ausschließlich in der jeweils gültigen, vom Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS) als verwendungsfähig erklärten Auflage (BAS > Themen > Krankenversicherung > Disease-Management-Programme) zu nutzen. Bei akkreditierten Programmen, die einen Zeitrahmen vorgeben, soll die Schulung innerhalb dieses Zeitraums erfolgen. In die Schulungsprogramme sind die medizinischen Inhalte der aktuellen Rechtslage, insbesondere die evidenzbasierte Arzneimitteltherapie betreffend, einzubeziehen. Weiterhin muss bei den Schulungen auf die Inhalte, die der aktuellen Rechtslage widersprechen, verzichtet werden.

b. Patientenschulungen dürfen ausschließlich bei vollständiger Erfüllung der vorstehenden Strukturvoraussetzungen erbracht und abgerechnet werden. Die KVWL stellt sicher, dass Schulungen nur unter der Voraussetzung durchgeführt werden, dass sämtliche Strukturvoraussetzungen erfüllt werden. Hierzu verpflichtet die KVWL die durchführenden Praxen, u. a. Änderungen des Schulungspersonals der KVWL umgehend anzuzeigen.

c. Je Patient ist grundsätzlich nur eine der unten aufgeführten Schulungen sowie grundsätzlich 1 x die Pauschalerstattung für das entsprechende Schulungsmaterial abrechenbar. Ausnahmen:

- Eine Hypertonieschulung ist neben einer Diabetesschulung abrechenbar.
- Eine von der Erstschulung abweichende weitere Patientenschulung ist nur bei einem grundsätzlichen Therapiewechsel abrechenbar (bspw. Umstellung Oraltherapie auf Insulintherapie oder Umstellung Insulintherapie auf intensivierte Insulintherapie).

d. Das jeweils vorgesehene Schulungsprogramm ist in dem im Curriculum genannten Zeitrahmen vollständig zu absolvieren, höchstens innerhalb von drei aufeinanderfolgenden Quartalen.

e. Die Patientenschulungen sind in der Regel als Gruppenschulung durchzuführen.

f. Während des Schulungsprogramms werden die individuellen Insulin-Dosisanpassungen zusammenhängend innerhalb von zwei Wochen mit dem Patienten besprochen.

g. Unterrichtseinheiten (UE) betragen in Gruppenschulungen mindestens 2 x 45 Minuten, in Einzelschulungen mindestens 1 x 45 Minuten.

h. Die Rechnungslegung der Abrechnungsziffern/Symbolnummern erfolgt über das Formblatt 3, Kontenart 404, auf der Ebene 6 in der jeweils gültigen Fassung.

i. Basis für die Abrechnung der Leistungen sind die unter VI. aufgeführten Symbolnummern, die in der Abrechnung der ärztlichen Leistungen erfasst werden.

j. Patientenschulungen werden grundsätzlich nur für eingeschriebene Versicherte vergütet. Die Prüfung des DMP-Status für die Indikationen Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2 erfolgt am jeweiligen Behandlungstag durch Einlesen der eGK mit Versichertenstammdatenabgleich in der Praxis des behandelnden Arztes.
Ergibt der Abgleich die Teilnahme des Versicherten am DMP Diabetes mellitus Typ 1 oder Typ 2 zum Zeitpunkt der Leistungserbringung, sind die Leistungen der Anlage 13 und 14 unter den dort genannten Abrechnungsvoraussetzungen durch die Krankenkasse zu vergüten.
Die Vertragsparteien stimmen überein, die Auswirkungen der vorgenannten Regelungen zu bewerten. Sofern sich aus den gewonnenen Erkenntnissen Handlungsbedarf ergibt, werden sie Gespräche über eine sachgerechte Anpassung oder Ergänzung der Regelungen führen.

k. Die Aktualisierung von Behandlungsinhalten ist kein Grund für eine Wiederholungsschulung; Therapieaktualisierungen sind durch den Arzt im Rahmen der Sprechstunde zu vermitteln.

l. Die Anzahl mit der GKV abgerechneter Unterrichtseinheiten für Einzel- und Nachschulungen darf je Vollzeitstelle Diabetesberaterin 300 im Abrechnungsquartal nicht überschreiten. Sie dürfen nur von Ärzten abgerechnet werden, die nachweislich eine Vollzeit-Diabetesberaterin beschäftigen. Dies betrifft die mit * gekennzeichneten Leistungen (Schulungen).

III. Räumliche und sachliche Ausstattung

a. Ein Raum, der vornehmlich für Gruppenschulungen zur Verfügung steht und über Unterrichtsmedien und Projektionsmöglichkeiten verfügt, sowie ein Raum für Einzelschulungen müssen vorhanden sein.

b. Curricula und Medien der vertraglich vereinbarten Schulung(-en) müssen vorhanden sein.

IV. Patientenvoraussetzungen

Schulungen werden für Patienten durchgeführt, die entsprechend ihren kognitiven Fähigkeiten die mit der Schulung verbundenen Ziele, insbesondere

- Kenntniserwerb bzw. -erweiterung über das Krankheitsbild
- Langfristige Besserung bzw. Stabilisierung des Gesundheitszustandes
- Verminderung der Häufigkeit von Krankheitsschüben und deren Dauer
- Verstehen von Inhalten und Hintergründen gesicherter Erkenntnisse und Therapien
- Steigerung der Therapiemotivation nach den Behandlungserfordernissen
- Stärkung der Eigenverantwortlichkeit im Umgang mit der Erkrankung im Sinne eines "Informiertseins"
- Förderung der Bereitschaft zur langfristigen Änderung der Lebensgewohnheiten
- Optimierung der Behandlung durch Ausschluss ineffektiver und ungesicherter Therapiemaßnahmen
- Positive Auswirkungen auf das Leistungs- und Kostenmanagement
- Adäquate Bewältigung der somatischen und psychosozialen Situation
- Information über Selbsthilfegruppen

erreichen und denen die Inhalte, insbesondere

- Vermittlung spezifischen Krankheits- und Behandlungswissens sowie eines angemessenen Krankheitsmodells
- Aufbau einer positiven Einstellung zur Erkrankung und ihrer Bewältigung: Fundierte Krankheits- und Behandlungseinsicht, Erhöhung der Selbstwirksamkeit und Eigenverantwortlichkeit im Umgang mit der Krankheit
- Sensibilisierung der Körperwahrnehmung: Frühzeitiges Erkennen von Warnsignalen, Vorboten, Überlastungsanzeichen und Verschlimmerungen des Krankheitszustandes
- Vermittlung von Selbstmanagement-Kompetenzen: Selbstkontrolle, Fertigkeiten bezüglich der medikamentösen Therapie, Einhaltung von Diätplänen, Kennenlernen von Entspannungsübungen usw.

- Maßnahmen zur Prophylaxe: Aufbau einer gesundheitsförderlichen Lebensweise, Vermeidung von spezifischen Auslösern und Verhalten in Krisensituationen (Notfallprophylaxe)
- Erwerb sozialer Kompetenzen und Mobilisierung sozialer Unterstützung: Kommunikationsfähigkeit über die Erkrankung und ihrer Auswirkungen, Artikulation von behandlungsbezogenen Befürchtungen und Bedürfnissen gegenüber dem Arzt oder Apotheker, Einbeziehung der Angehörigen und Bezugspersonen

vermittelt werden können. Die hierfür notwendige Bereitschaft einer aktiven Mitwirkung an der Schulung muss gegebenen sein.

V. Durchführung von Einzel-, Wiederholungs- und Nachschulungen

Die Schulungen können ausnahmsweise als Einzel-, Wiederholungs- und Nachschulungen durchgeführt werden, wenn die nachstehenden Kriterien erfüllt sind:

Einzelschulungen (Vermittlung der kompletten Schulungsinhalte einer der akkreditierten Schulungen in Einzelunterricht) kommen ausschließlich für Patienten in Betracht

- mit einer Seh- und/oder Hörbehinderung,
- mit einer motorischen Einschränkung aufgrund einer schweren internistischen und/oder orthopädischen Erkrankung, die die Teilnahme an einer Gruppenschulung nicht zulässt,
- mit Logorrhoe oder ADS,
- mit einer Angststörung (Angst vor der Gruppensituation),
- die aufgrund logistischer Probleme nicht an einer wohnortnahen Gruppenschulung teilnehmen können (bspw. aufgrund von Dialysebehandlung oder anderen regelmäßigen medizinischen Terminen),
- mit relevant verminderter Sprachkompetenz oder schlechter Adhärenz aufgrund kultureller Unterschiede. Dies gilt vor allem dann, wenn keine muttersprachliche Gruppenschulung bzw. keine Gruppenschulung mit Dolmetscher wohnortnah angeboten werden kann oder
- die trotz Intelligenzminderung grundsätzlich in einem geeigneten Setting schulbar sind.

Wiederholungsschulungen (Wiederholung aller Unterrichtseinheiten der Erstschulung) dürfen durchgeführt werden

- frühestens 8 Quartale nach der letzten Schulung oder wenn der HbA1c trotz erfolgter Schulung über 4 – 6 Quartale nicht unter 7,5 % (bei geriatrischen Patienten nicht unter den empfohlenen Zielwert) einzustellen ist und eine schlechte Adhärenz wegen mangelnden Wissens um das Krankheitsbild als Ursache anzunehmen ist, obwohl der/die Versicherte bereits eine Schulung absolviert hat.

Nachschulungen (Vermittlung von einzelnen Bestandteilen akkreditierter Schulungen nach bereits erfolgter Erstschulung)

- sind auf höchstens zwei Unterrichtseinheiten; bei stark schwankendem Blutzucker unter einer Insulintherapie auf bis zu vier Unterrichtseinheitenbegrenzt,
- kommen insbesondere bei Patienten in Betracht
  - die bei insulinpflichtigem Diabetes regelhaft Fehler in der BE-Berechnung oder Berechnung und Korrektur von Insulindosen machen,
  - die aufgrund beruflicher, sportlicher oder Reise-Aktivitäten oder zusätzlicher Grunderkrankungen einer intensiven Vermittlung besonderer Schulungsinhalte bedürfen,

- erfolgen in der Regel als Einzelschulung.

VI. Durchführung von Schulungen im Videoformat

Bestimmte DMP-Schulungen für Patientinnen und Patienten können auch im Videoformat durchgeführt werden.

- Patientenschulungen können auch im Videoformat durchgeführt werden, sofern sie vom BAS dafür zugelassen sind (Überblick - www.bundesamtsozialesicherung.de – Anhang 1)
- Die Vorgaben des jeweiligen Schulungscurriculums sind verbindlich. Ob und in welchem Umfang (ganz oder teilweise) eine DMP-Schulung im Videoformat erbracht werden kann, legt der Autor des Schulungsprogramms fest.
- Für den Einsatz von Videoschulungen gelten die Anforderungen an technische Verfahren gemäß Anlage 31b BMV-Ä (Vereinbarung über die Anforderungen an die technischen Verfahren zur Videosprechstunde gemäß § 365 Abs. 1 SGB V) entsprechend.
- Sofern eine Unterrichtseinheit (UE) einer Patientenschulung im Videoformat erfolgt, ist in der Abrechnung neben der entsprechenden Schulungs-SNR die u.a. Kennzeichnungs-SNR (ohne Wertigkeit) anzugeben.
- Für Schulungen, die sowohl im Videoformat als auch im Präsenzformat durchgeführt werden, muss mindestens ein vollständiges Präsenzangebot für die jeweilige Schulungsindikation von dem schulenden Leistungserbringer vorgehalten werden.

Kennzeichnung der UE	SNR
UE im Videoformat	91110V

VII. Aufstellung der abrechenbaren Schulungen (unter Beachtung der unter I. bis V. geltenden Voraussetzungen) für Patienten mit Dm 1

Schulungsprogramme					
	Leistung	**Leistungsinhalt**	**SNR**	**Betrag (€) pro UE/Patient**	**Details**
1.	Behandlungs- und Schulungsprogramm für intensivierte Insulintherapie * und ***)	12 UE in Gruppen bis zu 4 Patienten	91114	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	Die Schulung soll so erfolgen, dass das gesamte Curriculum möglichst in zwei Wochen absolviert wird
		Einzelschulungen	91114E	Ab 01.10.2026 30,00	

				Ab 01.10.2027 31,00	
		Nachschulungen	91114N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	91114W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
2.	Patienten-Schulungsmaterial zu 1.		91115	10,00	
3.	Diabetes Buch für Kinder – Ein Schulungsprogramm für 5 ½- bis 12-Jährige mit Diabetes mellitus	12 UE in Gruppen bis zu 4 Patienten	91113	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	Das gesamte Curriculum soll möglichst in acht Wochen absolviert werden
4.	Patienten-Schulungsmaterial zu 3.		91116	22,90	
5.	Jugendliche mit Diabetes* und ***)	16 UE	91117	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	Patientenschulung soll vorrangig in einem pädiatrisch diabetologisch qualifizierten Krankenhaus, innerhalb von 6 Tagen, durchgeführt werden;
		Einzelschulungen	91117E	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	

		Nachschulungen	91117N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	91117W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
6.	Unterrichtsmaterialien zu 5.		91117U	100,00	Hefte, die in einem Ringordner gesammelt werden
7.	Behandlungs- und Schulungsprogramm für Patienten mit Hypertonie	4 UE in Gruppen bis zu 8 Patienten	91118	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	Die Schulung soll in wöchentlichem Abstand erfolgen, sodass das gesamte Curriculum möglichst in vier Wochen absolviert wird
		Einzelschulungen	91118E	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Nachschulungen	91118N	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Wiederholungsschulungen	91118W	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	

8.	Patienten-Schulungsmaterial zu 7.		91119	10,00	
9.	Modulare Bluthochdruck-Schulung IPM (Institut für Präventive Medizin)	4 UE in Gruppen mit 6 bis 12 Patienten	91122	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Wiederholungsschulungen	91122W	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
10.	Patienten-Schulungsmaterial zu 9.		91123	8,00	
11.	LINDA-Diabetes-Selbstmanagementschulung - mit Insulin* und ***)	4 UE in Gruppen bis zu 4 Patienten	91124	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Einzelschulungen	91124E	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Nachschulungen	91124N	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Wiederholungsschulungen	91124W	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027	

				28,00	
12.	Patienten-Schulungsmaterial zu 11.		91125	9,00	
13.	Blutglukosewahr-nehmungstraining (BGAT) III – deutsche Version* und **)	8 UE in Gruppen bis zu 8 Patienten	91126	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	Nicht neben HYPOS abrechnungsfähig; Nur als Ergänzung einer Basisschulung (ZI Typ 1, LINDA, PRIMAS) innerhalb der letzten 8 Quartale
		Einzelschulungen	91126E	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Nachschulungen	91126N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	91126W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
14.	Patienten-Schulungsmaterial zu 13.		91127	16,00	
15.	HyPOS* und ***)	5 UE in Gruppen bis zu 6 Patienten	91128	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	Nicht neben BGAT abrechnungsfähig; Nur in Ergänzung einer Basisschulung (ZI Typ 1, LINDA, PRIMAS) innerhalb der letzten 8 Quartale
		Einzelschulungen	91128E	Ab 01.10.2026 30,00	

				Ab 01.10.2027 31,00	
		Nachschulungen	91128N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	91128W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
16.	Patienten-Schulungsmaterial zu 15.		91129	9,90	
17.	PRIMAS Schulungs- und Behandlungsprogramm für Menschen mit Typ-1-Diabetes und einer Insulintherapie mit mehrmals täglicher Insulininjektion oder einer Insulinpumpentherapie* und ***)	12 UE in Gruppen von 3 bis zu 8 Patienten	91130	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Nachschulungen	91130N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	91130W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
18.	Patienten-Schulungsmaterial zu 17.		91131	17,90 Ab 01.01.2027 19,90	

19.	INPUT - Selbstbestimmtes Leben mit Diabetes und Insulinpumpe ***	12 UE in Gruppen bis zu 8 Patienten	91132	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Einzelschulungen	91132E	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Nachschulungen	91132N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	91132W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
20.	Patienten-Schulungsmaterial zu 19.		91133	17,90 Ab 01.01.2027 19,90	
21.	Schulungs- und Behandlungsprogramm zur kontinuierlichen Glukosemessung (CGM) für Menschen mit Diabetes Typ 1 – SPECTRUM für Erwachsene***	6 UE in Gruppen von 2 bis zu maximal 5 Patienten	91134	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	Nur als **Ergänzung** zu einem Basis-Schulungsprogramm für Erwachsene mit DM 1. Die Schulung soll in einem Zeitraum von ca. 8 Wochen erfolgen. Die Leistung ist am Behandlungstag nicht abrechnungsfähig neben den Leistungen 03355 und 13360 EBM.
		Einzelschulungen	91134E	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027	

				31,00	
		Nachschulungen	91134N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	91134W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
22.	Patienten-Schulungsmaterial zu 21.		91135	10,00	Nicht abrechenbar neben 91137.
23.	Schulungs- und Behandlungsprogramm zur kontinuierlichen Glukosemessung (CGM) für **Kinder und Jugendliche** mit Diabetes Typ 1 - SPECTRUM***	6 UE in Gruppen von 2 bis zu maximal 5 Patienten	91136	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	**Nur in der pädiatrischen Diabetologie**. Nur als **Ergänzung** zu einem Basis-Schulungsprogramm für Kinder und Jugendliche mit DM 1. Die Schulung soll in einem Zeitraum von ca. 8 Wochen erfolgen. Die Leistung ist am Behandlungstag nicht abrechnungsfähig neben den Leistungen 03355 und 13360 EBM.
		Einzelschulungen	91136E	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Nachschulungen	91136N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	91136W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	

24.	Patienten-Schulungsmaterial zu 23.		91137	10,00	Nicht abrechenbar neben 91135.

VIII. Aufstellung der abrechenbaren Schulungen (unter Beachtung der unter I. bis V. geltenden Voraussetzungen) für Patienten mit Dm 2

Schulungsprogramme					
	Leistung	**Leistungsinhalt**	**SNR**	**Betrag (€) pro UE/Patient**	**Details**
1.	Behandlungs- und Schulungsprogramm für intensivierte Insulintherapie * und ***)	12 UE, Gruppen mit 4 bis 6 Personen	90244	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Einzelschulungen	90244E	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Nachschulungen	90244N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	90244W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
2.	Patienten-Schulungsmaterial zu 1.	---	90245	10,00	
3.	Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ 2 Diabetes mit konventioneller Insulinbehandlung	5 UE, Gruppen mit 4 bis 8 Personen	90246	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	BAS-AZ: 5623.0-2395/2002
		Einzelschulungen	90246E	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Nachschulungen	90246N	Ab 01.10.2026 27,00	

				Ab 01.10.2027 28,00	
		Wiederholungsschulungen	90246W	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
4.	Behandlungs- und Schulungsprogramm für bedarfsgerechte Insulintherapie bei Typ 2 Diabetes	5 UE, Gruppen mit bis zu 4 Personen	90247	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	Die erste und zweite Unterrichtseinheit soll an aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden, die übrigen in wöchentlichem Abstand, sodass das Curriculum in vier Wochen absolviert wird. Wenn Verzögerungsinsulin zusätzlich zur Nacht benötigt wird, wird eine sechste Unterrichtseinheit angeboten
		Verzögerungsinsulin	90247T	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Einzelschulungen	90247E	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Nachschulungen	90247N	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Wiederholungsschulungen	90247W	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
5.	Patienten-Schulungsmaterial zu 3. oder 4.	---	90248	10,00	
6.	Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ 2 Diabetes ohne Insulin	4 UE, Gruppen mit 4-10 Personen	90249	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	Die Schulung soll in wöchentlichem Abstand erfolgen, sodass das gesamte Curriculum in vier Wochen absolviert wird. Das Programm richtet sich in der Regel an Diabetiker im höheren Lebensalter. BAS-AZ: 5623.0-2395/2002
		Einzelschulungen	90249E	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Nachschulungen	90249N	Ab 01.10.2026 27,00	

				Ab 01.10.2027 28,00	
		Wiederholungsschulungen	90249W	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
7.	Patienten-Schulungsmaterial zu 6.	---	90250	10,00	
8.	MEDIAS 2 (Mehr Diabetes Selbst-Management für Typ 2) -	8 UE, Gruppen mit 4 bis 6 Patienten	90260	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Nachschulungen	90260N	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Wiederholungsschulungen	90260W	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
9.	Patienten-Schulungsmaterial zu 8.	---	90261	10,00 Ab 01.01.2027 13,90	
10.	Behandlungs- und Schulungsprogramm für Patienten mit Hypertonie (ZI)	4 UE in Gruppen 4 bis 8 Patienten	90251	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	Die Schulung soll in wöchentlichem Abstand erfolgen, sodass das gesamte Curriculum in vier Wochen absolviert wird
		Einzelschulungen	90251E	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Nachschulungen	90251N	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Wiederholungsschulungen	90251W	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	

11.	Patienten-Schulungsmaterial zu 10.	---	90253	10,00	
12.	Modulare Bluthochdruck-Schulung IPM (Institut für Präventive Medizin)	4 UE in Gruppen mit 4 – 6 Patienten	90258	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Wiederholungsschulungen	90258W	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
13.	Patienten-Schulungsmaterial zu 12.	---	90259	8,00	
14.	LINDA-Diabetes-Selbstmanagementschulung - ohne Insulin	4 UE in Gruppen bis zu 10 Patienten	90265	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Einzelschulungen	90265E	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Nachschulungen	90265N	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Wiederholungsschulungen	90265W	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
15.	Patienten-Schulungsmaterial zu 14.		90266	9,00	
16.	LINDA-Diabetes-Selbstmanagementschulung -mit Insulin	5 UE in Gruppen bis zu 10 Patienten	90267	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Einzelschulungen	90267E	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	

		Nachschulungen	90267N	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Wiederholungsschulungen	90267W	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
17.	Patienten-Schulungsmaterial zu 16.		90268	10,00	
18.	Diabetes & Verhalten, Schulungsprogramm für Menschen mit Typ-2-Diabetes, die Insulin spritzen*und ***)	10 UE in Gruppen bis zu 6 Patienten	90269	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Einzelschulungen	90269E	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Nachschulungen	90269N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	90269W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
19.	Patienten-Schulungsmaterial zu 18.		90270	12,50	
20.	DiSko- Wie Diabetiker zum Sport kommen	1 UE Bewegungsprogramm	90271	20,00	nur als Ergänzung zu einem Basis-Schulungsprogramm für DM 2
21.	Blutglukosewahrnehmungstraining (BGAT) III – deutsche Version* und ***)	8 UE in Gruppen bis zu 8 Patienten	90272	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	Nicht neben HYPOS abrechnungsfähig; Nur als Ergänzung einer Basisschulung (MEDIAS 2 ICT, LINDA) innerhalb der letzten 8 Quartale
		Einzelschulungen	90272E	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027	

				31,00	
		Nachschulungen	90272N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	90272W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
22.	Patienten-Schulungsmaterial zu 21.		90273	16,00	
23.	HyPOS - Hypoglykämie – Positives Selbstmanagement*und ***)	5 UE in Gruppen bis zu 6 Patienten	90274	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	Nicht neben BGAT abrechnungsfähig; Nur in Ergänzung einer Basisschulung (MEDIAS 2 ICT, LINDA) innerhalb der letzten 8 Quartale Einzelschulungen
		Einzelschulungen	90274E	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Nachschulungen	90274N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	90274W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
24.	Patienten-Schulungsmaterial zu 23.		90275	9,90	
25.	SGS – Strukturiertes Geriatrisches Schulungsprogramm	7 UE in Gruppen mit bis zu 6 Patienten	90276	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	Schulung für ältere Menschen mit Typ 2-Diabetes und weiteren Erkrankungen
		Einzelschulungen	90276E	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
		Nachschulungen	90276N	Ab 01.10.2026 27,00	

				Ab 01.10.2027 28,00	
		Wiederholungsschulungen	90276W	Ab 01.10.2026 27,00 Ab 01.10.2027 28,00	
26.	Patienten-Schulungsmaterial zu 25.		90277	20,00	
27.	MEDIAS 2 ICT *und ***)	12 UE in Gruppen von bis zu 8 Patienten	90278	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	Schulungszeitraum mind. 6 bis max. 12 Wochen
		Nachschulungen	90278N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	90278W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
28.	Patienten-Schulungsmaterial zu 27.		90279	10,00 Ab 01.01.2027 13,90	
29.	MEDIAS 2 BOT+SIT+ CT (für Typ-2-Diabetiker und einer nicht-intensivierten Insulintherapie) *und ***)	6 UE in Gruppen von bis zu 8 Patienten	90350	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	nicht neben den Schulungen 3. (Schulungsprogramm für Typ 2 Diabetiker, die Insulin spritzen) und 20.(Diabetes und Verhalten); Die Schulung erfolgt so, dass das gesamte Curriculum in 6 Wochen absolviert wird
		Einzelschulungen	90350E	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Nachschulungen	90350N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	90350W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	

30.	Patienten-Schulungsmaterial zu 29.		90351	10,00 Ab 01.01.2027 13,90	
31.	INPUT - Selbstbestimmtes Leben mit Diabetes und Insulinpumpe***	12 UE in Gruppen von bis zu 8 Patienten	90352	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	nur als Ergänzung zu einem Basis-Schulungsprogramm für DM 2 (nur für insulinpflichtige DM 2-Patienten)
		Einzelschulungen	90352E	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Nachschulungen	90352N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	90352W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
32.	Patienten-Schulungsmaterial zu 31.		90353	17,90 Ab 01.01.2027 19,90	
33.	Schulungs- und Behandlungsprogramm zur kontinuierlichen Glukosemessung (CGM) für Menschen mit Diabetes Typ 2 – SPECTRUM für Erwachsene***	6 UE in Gruppen von 2 bis zu maximal 5 Patienten	90354	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	Nur als **Ergänzung** zu einem Basis-Schulungsprogramm für DM 2, welches die Insulintherapie berücksichtigt. Die Schulung soll in einem Zeitraum von ca. 8 Wochen erfolgen. Die Leistung ist am Behandlungstag nicht abrechnungsfähig neben den Leistungen 03355 und 13360 EBM.
		Einzelschulungen	90354E	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Nachschulungen	90354N	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	
		Wiederholungsschulungen	90354W	Ab 01.10.2026 30,00 Ab 01.10.2027 31,00	

34.	Patienten-Schulungsmaterial zu 33.		90355	10,00	

* siehe Punkt II. l.
Die mit **) gekennzeichneten Schulungen dürfen nur von DSPn (Anlage 1a) und diabetologisch besonders qualifizierten Ärzten – DQA - (Anlage 1b) erbracht werden.
Die mit ***) gekennzeichneten Schulungen dürfen nur von DSPn (Anlage 1a), diabetologisch besonders qualifizierten Ärzten (Anlage 1b) oder diabetologisch qualifizierten Pädiatern (Anlage 2) erbracht werden.

IX. Vollständige Durchführung einer Schulung für Patienten mit Dm 1 (Punkt VI.) oder Dm 2 (Punkt VII.)

	Leistung		**SNR**	**Betrag**	**Details**
	Vollständige Durchführung der Schulungen bei Einhaltung der unter „Details“ aufgeführten Bedingungen		91140	15,00	Für Schulungen mit mindestens 10 UE